

METASCO
GmbH

Yacht Guard Serie

- ✓ Keine Vorreinigung
- ✓ Kein Abwasser
- ✓ Keine Umweltbelastung
- ✓ Einfache Anwendung
- ✓ Extrem ergiebig

Pflegen Sie Ihre Haut?

So, wie wir unsere Haut pflegen, so muß auch die Haut unserer Boote gepflegt werden.

Die Investition in der Größenordnung einer Yacht muß erhalten werden, auch wenn es “nur” ein Hobby ist.

Pflege jedoch, ist mühevoll! Und bei der Vielzahl der angebotenen Reinigungschemikalien ist die Auswahl eines geeigneten Produktes fast unmöglich.

Neben den unendlich vielen Produkten zur Pflege von Yachten gibt es mindestens ebenso viele gute Ratschläge von Freunden, Bekannten, Händlern und Werften.

Ein Anforderungsprofil für einen guten Reiniger aufzuzeigen, fällt schon wegen der auseinandergehenden Ansichten der Fachleute schwer.

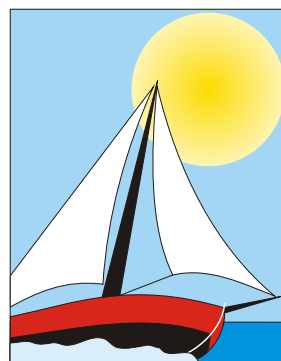
Doch die Hautpflege von Yachten birgt mehr Risiken und Probleme als man zunächst vermutet.

GfK-Flächen, lackierter Stahl, lackiertes Holz und rohes oder lackiertes oder eloxiertes Aluminium brauchen materialspezifische Pflege.

Am guten Willen der verschiedenen Ratgeber wollen wir nicht zweifeln, Yachtpflege jedoch, bedeutet Wissen um die zu pflegenden Materialien. Aluminium muß nun einmal anders behandelt werden als GfK, Gelcoat oder Lack. Und Eloxal für Masten ist zwar überaus resistent gegen Korrosion, falsch geflegt ist es allerdings schneller zerstört als roher Stahl.

Sie wollen den Wert Ihres Schiffes erhalten, es materialgerecht und richtig pflegen. Und Sie wollen den Umweltschutz nicht außer acht lassen.

Dazu bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.



GfK, Gelcoat und lackierte Flächen

Beim Einsatz der richtigen Reiniger sind glasfaserverstärkte Kunststoffe (GfK), Gelcoat und lackierte Flächen aus Stahl, Aluminium oder Holz (auch überlackiertes Gelcoat) im Grunde unproblematisch.

Trotzdem sollten bei der Reinigung wichtige Eigenarten beachtet werden:

1. Die Oberflächen sind relativ weich und damit kratzempfindlich.
2. Die Oberflächen sind gegen einige Chemikalien nicht so resistent, wie es scheint.

GfK, Gelcoat und Lack werden z.B. von Säuren und Laugen angegriffen, die Oberfläche wird porös, wodurch die Osmosegefahr zunimmt. Einige Lösemittel greifen Lackschichten an und machen sie unansehnlich.

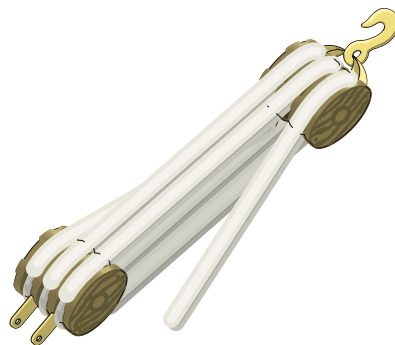
Silikonöle in großen Mengen geben zwar Glanz und verdecken kleine Schadstellen, bereiten aber bei späteren Lackierarbeiten erhebliche Schwierigkeiten, weil sie kaum wieder rückstandsfrei zu entfernen sind.

Zu den Eigenarten der Oberflächen addieren sich die verschiedenen Schmutzarten.

Die Verschmutzungen auf GfK, Gelcoat oder Lackschichten reichen vom normalen Staub bis zur handfesten Industriever Verschmutzung durch Ruß, Öl oder Abgase. Staub und "normaler" Straßenschmutz stellen hier kein Problem dar. Kritisch wird es bei der Entfernung von öl- oder fetthaltigen Verschmutzungen. Öle und Fette lassen sich nämlich am besten mit Laugen entfernen. Laugen verhalten sich allerdings kritisch bei organischen Oberflächen wie Lacken und Gelcoat. Lacke ähneln in ihrer Struktur den Fetten, sie werden durch Laugen angegriffen (früher wurde Lack von Holz abgelautet). Im Bootsbau eingesetzte Polyester- und Epoxidharze verhalten sich aufgrund ihrer chemischen Struktur wiederum wie Lacke (Kunstharz-lacke werden häufig auf Polyester- oder Epoxidbasis hergestellt).

Saure Reiniger sollten nicht eingesetzt werden, weil sie Metalle und Kunststoffe schädigen können. Metalle werden aufgelöst, Kunststoffe können teilweise verspröden.

Also bleiben nur neutrale Reiniger, die allerdings lassen oft in ihrer Reinigungskraft Wünsche offen.





Reinigen ohne Wasser?

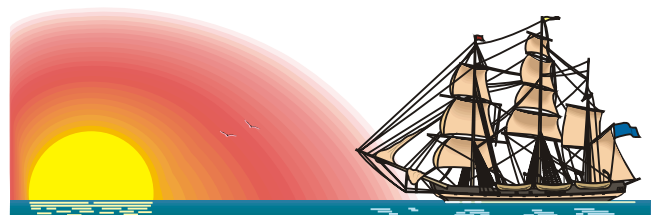
Ganz oben auf unserer Wunschliste steht der Erhalt unserer Umwelt.

Bei der herkömmlichen Reinigung werden fast immer Reinigerlösungen verwendet, die als Abwasser in die Umwelt gelangen. Oder es wird eine Vorreinigung der Flächen vorgeschrieben. Biologische Reiniger, wie Essig oder Zitronensäure, sind hierbei nicht ausgenommen. Stellen Sie sich nur einmal vor, wenn alle Boote im Chiemsee dreimal in der Saison mit Essig gereinigt würden. Der See würde "umkippen", er würde sauer.

Also mit reinem Wasser reinigen?

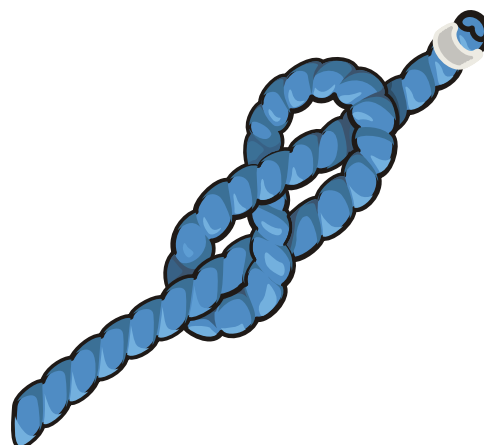
Nein, das Ergebnis der Mühen wäre unbefriedigend. Ein wirklicher Reinigungs- und Pflegeeffekt wäre nicht vorhanden.

Abhilfe schaffen nur Reiniger, die ohne Vorreinigung und ohne wasserspülen eingesetzt werden.



Metax BS1 ist ein neutraler, leicht abrasiver Reiniger für glasfaserverstärkte Kunststoffe (GfK), Gelcoat, kunststoffbeschichtete und alle lackierten Oberflächen.

Metax BS1 entfernt zuverlässig Auskreidungen und starke Verschmutzungen ohne Wasserspülen.



Anwendung:

Metax BS1 vor Gebrauch kräftig schütteln. An einer Stelle prüfen, ob nach der Reinigung mit Metax BS1 das gewünschte Aussehen erreicht wird. Metax BS1 unverdünnt mit einem grobporigen Schwamm oder Tuch möglichst gleichmäßig und großflächig verreiben. Bei starken Auskreidungen empfehlen wir zur Unterstützung der Arbeiten unseren Superpad weiß (Vorprüfung). Normale Verschmutzungen lösen sich sehr schnell ab. Der Aufwand für das Entfernen von Auskreidungen ist abhängig vom Grad der Verwitterung. Nach dem Abtrocknen pulvrige Rückstände mit trockenem Tuch, Putzwolle oder "Polypad weiß" abwischen oder auspolieren.

Zur anschließenden Konservierung empfehlen wir Certonal.

1 l Metax BS1 reicht für ca. 6-8 m²

Hinweis:

Von Kindern fernhalten. Metax BS1 nicht bei direkter Sonneneinwirkung oder auf heißen Flächen anwenden, da eingetrocknete pulvrige Rückstände nur schwer zu entfernen sind. Bereits eingetrocknete Rückstände lassen sich problemlos mit frischem Metax BS1 entfernen, es besteht keine Gefahr der Veränderung der Oberflächen. Frostfrei lagern und transportieren.

Inhaltsstoffe:

Abrasivum, Tenside, Emulgatoren und Wasser.

Ökologie:

Metax BS1 wird nicht abgewaschen und verursacht keine zusätzlichen Umweltbelastungen, da keine Abwässer entstehen.

Metax BS1 ist von der Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden e.V. (GRM) geprüft, zugelassen und überwacht.

Verkaufseinheit:

1 l PET Flasche Art.-Nr.: 412010

10 kg Blecheimer Art.-Nr.: 360101

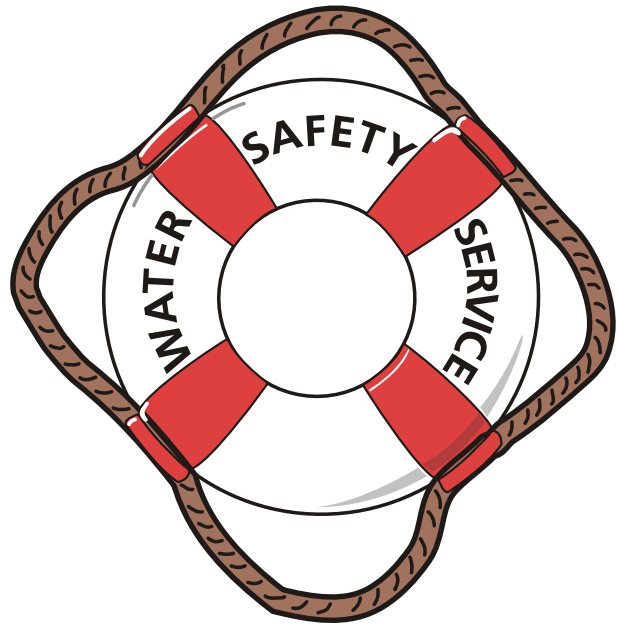


Ab und zu braucht meine Haut Creme!

Die Beständigkeit und Haltbarkeit von GfK hängt in ganz besonderem Maße von der Wasserdichtigkeit des Gelcoats ab. Die nie enden wollende Diskussion um Osmose und Osmoseverhütung bei GfK-Bootsrümpfen macht uns dies bei jedem blättern in Yachtmagazinen deutlich. Die Gründe für Osmose sollen hier nicht noch einmal aufgezeigt werden. Nur soviel zur Auffrischung: Osmotischer Druck ist das Begehren einer Flüssigkeit, überall in ihrem Inneren die gleiche Konzentration gelöster Stoffe zu erreichen. Die Stoffe, um die es hier geht, sind nicht ausreagierte Reste der Polyesterverarbeitung. Die Konzentrationsunterschiede sind zum einen im umgebenden Wasser, zum anderen die eben erwähnten Reste.

Die Trennung erfolgt über das Gelcoat, ein spezielles Polyesterharz mit extremer Wasserdichtigkeit. Wenn das Gelcoat seine Sperrfunktion nicht mehr erfüllen kann, dann steigt die Osmosegefahr. Beschädigung, Alterung, falsche Reinigung und mangelhafte Konservierung sind die primären Ursachen für frühzeitiges Versagen der Wasserdampfsperre. Silikonöle leisten hier gute Dienste, sie sind hydrophob (wasserabstoßend). Leider pflegen sie nicht. Und, viel wichtiger, sie sind nicht haltbar. Silikonöle verdunsten, wenn auch langsam, sie hinterlassen keine Schicht, sondern nur einen "Ölfilm", der mechanisch nicht belastbar ist und sie sind aufgrund dieses Ölfilms ökologisch bedenklich.

Certonal ist ein ergiebiger und langwirkender Konservierer für glasfaserverstärkte Kunststoffe (GfK), Gelcoat und alle kunststoffbeschichteten oder lackierten Oberflächen. Spezielle Pflegekomponenten sorgen für einen widerstandsfähigen, wasserabstoßenden Schutzfilm. Entfernt gleichzeitig leichte, oberflächliche Verschmutzungen. Einsetzbar im Innen- und Außenbereich.



Anwendung:

Vor Gebrauch schütteln. Certonal auf weichen Lappen oder Tuch geben und großflächig sparsam auftragen. Nach dem Antrocknen mit sauberem, saugfähigem Tuch oder mit unserem "Polypad weiß" leicht auspolieren.

Zur Vorreinigung empfehlen wir Metax BS1.

1 l Certonal reicht für ca. 40-45 m².

Hinweis:

Von Kindern fernhalten. Frostfrei lagern und transportieren.

Inhaltsstoffe:

Wachse, Emulgatoren, Pflegekomponenten.

Ökologie:

Certonal wird nicht abgewaschen und verursacht keine zusätzlichen Umweltbelastungen, da keine Abwässer entstehen.

Certonal ist von der Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden e.V. (GRM) geprüft, zugelassen und überwacht.

Verkaufseinheit:

1 l PET-Flasche Art.-Nr.: 412110

10 l Blechgebilde Art.-Nr.: 370200



Eloxal - Mastpflege ganz einfach?

Aluminium ist leicht zu verarbeiten, hat geringes Gewicht, ist extrem belastbar und schützt sich selbst vor Korrosion. Aus dem Bootsbau ist das Leichtmetall nicht mehr wegzudenken.

Bei der Herstellung von Eloxal wird die schützende Oxidschicht künstlich erzeugt. Durch chemische Prozesse wird diese Schutzschicht verdichtet und gehärtet.

Eloxal ist korrosionsbeständig und kratzfest wie kaum ein anderes Metall. Es hat nur zwei gravierende Nachteile:

1. Die elektrolytische Oxidschicht ist mit 25-30 Mikrometern sehr dünn.
2. Der Schutz ist durch Säuren oder Laugen leicht zu zerstören.

Schon der Einsatz eines sauren oder alkalischen Haushaltreinigers kann aus Eloxal wieder Rohaluminium machen. Die Folgen sind verheerend - Lochfraß, abgerissene Beschläge und verringerte Stabilität bis hin zum Mastbruch.

Wegen dieser Gefahren werden durch die Gütegemeinschaft zur Reinigung von Metallfassaden e.V. (GRM) in Zusammenarbeit mit der deutschen Aluminiumzentrale, ausschließlich neutrale Reinigungsmittel zur Anwendung an Eloxal zugelassen.

Die regelmäßige Reinigung hat übrigens nicht nur ästhetische Gründe. Durch sie werden Schmutzansammlungen entfernt, die durch saure oder basische Anteile in Verbindung mit Feuchtigkeit zur Korrosion führen können.

Metax AR1 ist ein neutraler, abrasiver Grundreiniger für stark verschmutztes, eloxiertes (auch eingefärbtes) Aluminium.

Anwendung:

Vor Gebrauch kräftig schütteln. An einer unauffälligen Stelle prüfen, ob nach der Reinigung mit Metax AR1 das gewünschte Aussehen erreicht wird. Metax AR1 unverdünnt mit unserem abrasiven Pad MAP1 auf Eloxalflächen auftragen und gleichmäßig verreiben.

Nach dem Antrocknen pulvrige Rückstände mit Tuch oder Putzwolle abwischen.

Für die anschließend notwendige Konservierung empfehlen wir AffinalAL.

500 ml reichen für ca. 4-6 m² (entspricht etwa einem Mast von 10-12 m Länge).

Hinweis:

Von Kindern fernhalten. Frostfrei lagern und transportieren.

Inhaltsstoffe:

Abrasivum, Tenside, Emulgatoren, Wasser

Ökologie:

Metax AR1 wird nicht abgewaschen und verursacht keine zusätzlichen Umweltbelastungen, da keine Abwässer entstehen.

Metax AR1 ist von der Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden e.V. (GRM) geprüft, zugelassen und überwacht.

Verkaufseinheit:

500 ml PET-Flasche Art.-Nr.: 412205

10 kg Blechgebinde Art.-Nr.: 350304





Ein paar Steicheleinheiten tun jedem gut!

Sie wissen nun wie empfindlich Eloxal wirklich ist. Dieses Wissen und Ihr ästhetisches Empfinden lassen sicher die Frage nach einer wirksamen Konservierung aufkommen. Leider ist auch dies nicht so einfach zu bewältigen wie zunächst zu vermuten wäre.

Eloxal ist trotz seiner Schutzschicht (eigentlich gerade deshalb) mit einer rauhen, porösen Oberfläche versehen. Diese rauhe Oberfläche verbietet den Einsatz bestimmter, harter Konservierungswachse. Das Ergebnis der Verwendung üblicher Wachse zur Eloxalkonservierung wäre niederschmetternd. Nicht, daß diese keine konservierten Eigenschaften aufweisen würden. Schlieren und Wolken würden sichtbar, und die ganze Arbeit der Vorreinigung wäre, aus ästhetischer Sicht, umsonst gewesen.

Nein, wenn Sie sich schon die Mühe machen, dann verwenden Sie auch eine geeignete Konservierung. Und Sie haben einen erheblichen Vorteil, denn ein gut konservierter Mast muß frühestens nach zwei bis drei Jahren wieder von Grund auf gereinigt werden. In der Zwischenzeit genügt es, ihn einmal im Jahr mit Affinal AL zu behandeln.

Wunder können allerdings auch wir nicht vollbringen, eine zerstörte Eloxalschicht ist und bleibt zerstört. Hier gibt es nur die Möglichkeit der Generalüberholung in einem Fachbetrieb und/oder die Lackierung des Mastes.

Sie werden allerdings keine dieser Möglichkeiten in Anspruch nehmen, Sie wissen um die Gefahren der falschen Reinigung von GfK, Gelcoat, Lack und Eloxal.

Affinal AL ist ein Konservierer für eloxiertes (auch eingefärbtes) Aluminium. Affinal AL reinigt und konserviert ohne wasserspülen in einem Arbeitsgang. Affinal AL entfernt leichte Verschmutzungen und hinterläßt einen widerstandsfähigen, wasserabstoßenden Film. Auch bei intensivem Sonnenlicht wird die Schutzschicht nicht verfärbt.

Anwendung:

Affinal AL mit einem Tuch großflächig und sehr sparsam auftragen. Nach dem Antrocknen mit sauberem Tuch leicht nachwischen und auspolieren.

Zur Grundreinigung empfehlen wir MetaxAR1.

500 ml reichen für ca. 30-40 m². entspricht etwa 10 Masten mit 10-12 m Länge).

Hinweis:

Affinal AL eignet sich nicht zur Konservierung von beschichteten oder lackierten Elementen. Affinal AL ist entzündlich. Offenes Feuer fernhalten und nicht rauchen. Unter Verschluss und von Kindern unzugänglich aufbewahren. Bei längerem Kontakt mit der Haut Schutzhandschuhe tragen.

Inhaltsstoffe:

Lösemittel und Wachse.

Ökologie:

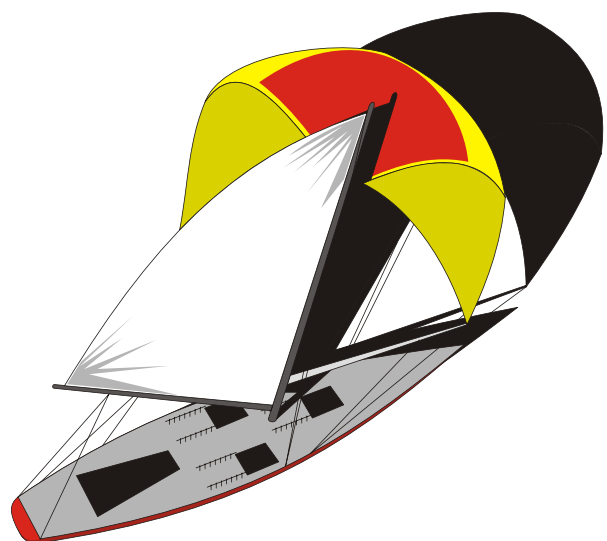
Affinal AL wird nicht abgewaschen und verursacht keine zusätzlichen Umweltbelastungen, da keine Abwässer entstehen.

Affinal AL ist von der Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden e.V. (GRM) geprüft, zugelassen und überwacht.

Verkaufseinheit:

500 ml PET-Flasche Art.-Nr.: 412305

10 l Blechbinde Art.-Nr.: 370104



Zurück auf die Bäume?

Chemie - Umweltschutz

Konsum - Ressourcenschonung

diese Begriffe stehen nicht im Widerspruch. Nur der bewußte Umgang mit nicht nachwachsenden Rohstoffen kann die Umwelt schützen und die Ressourcen schonen. Wer einmal geschaffene Werte erhält, trägt dazu bei daß kein unnötiger Raubbau betrieben wird.

Die Möglichkeiten sind geschaffen, heute mehr denn je. Abwasserfreie Reinigungs- und Konservierungsmittel, frei von nicht abbaubaren Chemikalien, tragen ihren Teil dazu bei. Chemie gehört nicht ins Abwasser, denn Wasser ist nicht nur zum waschen da, es ist unser wichtigstes Lebensmittel.

Diese kleine Broschüre sollte Anregungen geben, Anregungen, wie jeder von uns in seinem Bereich aktiv zum Gewässerschutz beitragen kann. Und, unter uns, welcher Wassersportler könnte daran nicht interessiert sein?

Ganz nebenbei erhalten Sie Werte, zum einen für sich selbst, zum anderen für unsere Umwelt.

Zum Schluß stellen wir uns vor.

Die Metasco GmbH entwickelt und produziert spezialisierte Reiniger für verschiedene Anwendungsgebiete. Hierbei stehen möglichst umweltschonende Produkte im Vordergrund.

Die kritische Auseinandersetzung mit bewährtem und die aktive Mitarbeit in Verbänden machen unsere Mitarbeiter zu Spezialisten auf dem Gebiet der Reinigung.

Die Ergebnisse dieser Arbeit sind mit der weiterentwickelten Yacht Guard Serie allgemein zugänglich.

Wir sehen dabei unsere Aufgabe in der Beratung. Denn wir helfen gerne! Und unser Team freut sich auf jedes Gespräch.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Mast und Schotbruch, und immer eine Handbreit Wasser unter Kiel, sauberes Wasser, versteht sich.

Ihr Metasco Team

Die Namen Metax BS1, Certonal, Metax AR1 und Affinal AL sind eingetragene Warenzeichen.

Die Angaben in dieser Broschüre sind aufgrund eingehender Versuche nach unserem besten Wissen zusammengestellt und berücksichtigen den heutigen Stand unserer langjährigen praktischen Erfahrung. Haftung und Gewährleistung können aus und im Zusammenhang mit dieser Produktinformation nicht gegen uns hergeleitet werden. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.